

Präsentation II | Effektivvoll mit Bedacht

Autoren

- Tobias Langer, Hansa-Gymnasium Hamburg
- Miriam Wesner, Hansa-Gymnasium Hamburg
- Oliver Hurras, Hansa-Gymnasium Hamburg
- Klaus Deerberg, Engelbert-Kaempfer-Gymnasium Lemgo
- Helmut Kohorst, Engelbert-Kaempfer-Gymnasium Lemgo

Inhalt

- Lehrerhandreichung
- Schülermaterial
- Beispielpräsentation

Lehrerhandreichung

Alter der Schülerinnen und Schüler	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ab 6. Klasse
Einsatzgebiet	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachunterricht
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ erste Erfahrungen mit PC, Internet und Präsentationen
Zeitraumen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ mindestens 2 Doppelstunden (abhängig von der Einbindung in den Unterricht)
Materialbedarf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ausreichend PCs mit einem Präsentationsprogramm (PowerPoint/Impress) und Internetzugang ▪ ggf. Schülerpasswörter ▪ selbst erstellte Checkliste ▪ PC mit Beamer oder Smartboard ▪ Beispielpräsentation als Datei
Materialpaket	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lehrerhandreichung ▪ Schülermaterial

- Erstellt mit und für Microsoft Office 2010. Kann jedoch mit Einschränkungen auch für andere Versionen verwendet werden.
- Link zu den Online Materialien: <http://www.lehrer-online.de/itg-prasentation.php>

Kompetenzen

Am Ende der Unterrichtseinheit können die Schülerinnen und Schüler:

- Kriterien für eine gut gestaltete, mediengestützte Präsentation anwenden

Überblick

Im Alltag der Schülerinnen und Schüler und in vielen Fächern spielen mediengestützte Präsentationen zunehmend eine Rolle. Daher ist es besonders wichtig, den Schülerinnen und Schülern Kriterien für die Qualität von mediengestützten Präsentationen zu vermitteln. Diese Lerneinheit kann in allen Fächern im laufenden Unterricht an passender Stelle, nach dem Modul Präsentation I, durchgeführt werden.

Die Schülerinnen und Schüler werden mit einer schlechten Präsentation konfrontiert. Im Anschluss daran, werden aus der Besprechung der schlechten Folien, Kriterien für eine gut gestaltete Präsentation abgeleitet.

Vorgehensweise

Bitte gehen Sie wie folgt vor:

- Machen Sie sich mit der Lehrerhandreichung und der Beispielpräsentation vertraut.
- Bitte erarbeiten Sie das Material mit Ihrer Lerngruppe und gehen Sie auf den Zeitbedarf Ihrer Lerngruppe ein.
- Einen geschätzten Zeitbedarf finden Sie im Material.

Ablaufplanung

Als grobe Ablaufplanung schlagen wir vor:

Schülerinnen und Schüler- Aktivitäten	Lehrerinnen und Lehrer- Aktivitäten	Schülermaterial	Zeitbedarf
SuS äußern ersten Eindruck!	Einstieg: Die Lehrkraft hält einen Vortrag, gestützt durch die ‚schlechte Beispielpräsentation‘.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beispiel- präsentation 	10 Minuten
SuS besprechen die ‚Fehler‘ und formulieren Kriterien für eine gut gestaltete Präsentation.	Besprechen der Folien im Unterrichtsgespräch und Festhalten von positiv formulierten Kriterien.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Tafel ▪ Folie ▪ Sonstiges 	25-30 Minuten
mind. 1 Tag Pause	Lehrkraft erstellt auf Basis der Ergebnisse eine Checkliste für die Klasse. Anregungen dazu finden Sie in einer weiteren Datei.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorschläge für die Checkliste 	Zeitbedarf
SuS erstellen in PA/GA eine ‚gute‘ Präsentation.	Lehrkraft wiederholt mit der Klasse die Kriterien, teilt die Checkliste aus und gibt den Arbeitsauftrag entsprechend des geplanten Unterrichtsverlaufs. Lehrkraft gibt Hilfestellung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechner ▪ Vorschläge für die Checkliste in Kopie 	mind.60 Minuten (abhängig vom Unterrichtsgang)
Schülerergebnisse werden präsentiert und unter Zuhilfenahme der Checkliste begutachtet. Dies kann abhängig vom Unterrichtsfach und –verlauf unterschiedlich lang dauern.			